

Modulthema:	GS 6: Themen der österreichischen Geschichte
Kurzzeichen:	AHL5GS6
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Basismodul X studienfachbereichsspezifisches Modul Wahlpflichtmodul X Aufbaumodul studienfachbereichsübergreifendes Modul Wahlmodul studienfachbereichsübergreifendes Modul studiengangübergreifendes Modul
Niveaustufe:	Studienabschnitt: 2 Studienjahr: 3 Semester: 5
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich
Modulverantwortliche/r:	Christian Rohr
Voraussetzung für die Teilnahme:	Positive Absolvierung von GS 1 bis GS 5
Anzahl der Credits:	6
Bildungsziel(e):	<ul style="list-style-type: none"> Erprobte Materialien für Exkursionen und Museumsbesuche (teilweise vor Ort) kennenlernen Zusammen mit Museumspädagogen didaktische Konzepte zu aktuellen Ausstellungen erarbeiten Das für den Unterricht an Hauptschulen nötige Basiswissen im Bereich Österreichische Geschichte aus der Zeit der Ersten Republik, dem Ständestaat, der Ostmark einschließlich der Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus und der Zweiten Republik erwerben
Bildungsinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Geschichte des österreichischen Raumes in der Antike, im Mittelalter, in der Neuzeit und in den letzten 100 Jahren Längsschnittorientierte Behandlung der Geschichte des eigenen Bundeslandes (Oberösterreich) Längsschnittorientierte Behandlung der Kunstgeschichte an Beispielen aus dem österreichischen Raum Längsschnittorientierte Behandlung der Kirchengeschichte des österreichischen Raumes Geschichte vor Ort (abgestimmt auf die Spezialthemen zur österreichischen Geschichte): <ul style="list-style-type: none"> Museen und Gedenkstätten als Lernorte Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Exkursionen Lernformen auf Exkursionen und in Museen Diese Exkursionen finden im In- oder Ausland statt
Zertifizierbare (Teil-) Kompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> Erwerb museumspädagogischer Grundkompetenzen durch die Analyse vorgegebener Konzepte und Angebote und die Zusammenarbeit mit verschiedenen museumspädagogischen Einrichtungen (z. B. im Oberösterreichischen Landesmuseum) Kritischer Umgang mit tradiertem Wissen zur österreichischen Geschichte Beurteilung des "Eigenen" und des "Fremden" in der österreichischen Geschichte
Anteilmäßige Verteilung auf die Studienfachbereiche:	Humanwissenschaften: Fachwissenschaften Schulpraxis: Ergänzende Studien: (-didaktik): 6
Verbindung zu anderen Modulen bzw. Studienfachbereichen:	Wahlweise zwei weitere Lehrveranstaltungen (1/30) zu den Themen Geschichte Oberösterreichs, Kirchengeschichte Österreichs, Kunstgeschichte, Exkursionen im österreichischen Raum
Literatur:	Aktuelle Literatur wird von dem/der Modulverantwortlichen für jedes Semester bekannt gegeben.
Leistungsnachweis:	Hinsichtlich Art und Ausmaß des/der Leistungsnachweise/s wird auf § 1 und 6 der Prüfungsordnung verwiesen. Die endgültige Festlegung bestimmter Leistungsnachweise erfolgt vor konkreter Abhaltung des Moduls durch den/die Modulverantwortliche/n und wird den Studierenden nachweislich zur Kenntnis gebracht.
Sprache:	Deutsch
Lehr- und Lernformen:	

	1) V/S/Ü	2) Wst	1) EL/FS	3) Wst	1) T/K	4) Wst	5) Betr.	6) SSh	7) EC	LV-Titel	8) FB
1):	V	1.00					1	13	1.00	Der österreichische Raum von der Römerzeit bis zum Ende des Mittelalters	FW
2):	V	1.00					1	13	1.00	Der österreichische Raum und die Habsburgermonarchie vom Beginn der Neuzeit bis 1918	FW
3):	V	1.00					1	13	1.00	Erste Republik, Ständestaat, Ostmark	FW
4):	V	1.00					1	13	1.00	Die Zweite Republik	FW
5):	S	1.00					1	13	1.00	Geschichte des Bundeslandes in Schwerpunkten	FW
6):					K	1.00	1	13	1.00	Geschichte vor Ort: Exkursionen, Ausstellungen, Museen	FW

1) Art der Lehrveranstaltung; 2) Präsenzstudienanteile; 3) Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG; 4) Weitere betreute Studienanteile 5) Gesamt (betreut) 6) Selbststudium (Arbeitsstunden) 7) ECTS-Credits 8) Studienfachbereiche